

3 Ü-40 Teams von Bundesligisten unter den ersten zehn Teams der Ewigen Tabelle des DFB-Ü40-Cups

DFB-Ü40-Cup Ewige Tabelle Stand September 2018

Im September 2018 wurde die 12. Auflage des DFB-Ü40-Cups, der Deutschen Meisterschaft für Fußballer ab 40 Jahren, im Berliner Olympiapark ausgetragen. Mit der SpVgg Blau-Weiß 1890 Berlin hat die augenblicklich wohl bestbesetzte deutsche Ü-40 Mannschaft verdient den Titel geholt. Nach 2016 konnten sich die Blau-Weißen um die Ex-Profis Ronny Nikol, Marco Gebhardt und Sebastian Hähnge nach einem 1:0 Sieg im Endspiel gegen das Überraschungsteam SG Mittelmosel/Leiwien zum zweiten Mal den Titel sicher. Somit haben die Berliner mit dem SV Hannover 96, der 2015 und 2011 das Turnier gewann gleichgezogen. Rekordmeister bleibt aber der F.C. Hansa Rostock, der in den Jahren 2012-2014 dreimal hintereinander den Titel gewann. Die SG Hoechst Classique aus Hessen, Spitzenreiter und Rekordteilnehmer mit sieben Teilnahmen am DFB-Ü40-Cup, ist mit vier Endspielteilnahmen das Team, das neben dem SV Hannover 96 am häufigsten nach dem Titel griff. 2017 schafften es die Frankfurter Vorstädter dann endlich, als sie mit 4:3 (0:0) im Elfmeterschießen gegen den SV Hannover 96 gewannen. Die Oldies der SG Hoechst Classique sind auch seit 2017 alleiniger Spitzenreiter in der "Ewigen Tabelle". Der SV Hannover 96 folgt auf Platz 2 und der Bremer Vertreter TSV Lesum-Burgdamm, der 2008 Deutscher Ü-40 Meister wurde belegt Platz 3.

Auf Platz 4 folgt bereits der amtierende Meister SpVgg Blau-Weiß 1890 Berlin. Bei nur 3 Teilnahmen haben es die Blau-Weißen auf 46 Punkte gebracht. Können sie diesen Trend fortsetzen könnten sie schon 2019 die Spitzenposition einnehmen. Mit der Berliner Hertha folgt ein Ü-40 Team, das zu Beginn des DFB-Ü40-Cups sehr erfolgreich war. 2010 holten sie sich den Titel und sie waren insgesamt vier Mal im eigenen Stadion bei der deutschen Endrunde dabei. Der Rekordmeister F.C. Hansa Rostock folgt auf Platz 6. Die Rostocker, die mit ihrer Traditionsmannschaft um Stefan Beinlich, Siegfried Gensich, Heiko März, Steffen Baumgart, Hilmar Weilandt, Jens Dowe, Thomas Finck, etc. nahmen dreimal teil und sie gewannen jedes Mal. Zweimal verwiesen sie die SG Hoechst Classique auf Platz 2 und einmal den Südwesvertreter SV Hermersberg.

Der FC Bayern

München auf Platz 7 kann noch auf keinen Titel und eine Endspielteilnahme zurückblicken. Die Bayern erreichten zwar mehrmals das Halbfinale, dann war aber für die Oldies des Deutschen Rekordmeisters immer Endstation. Auf Platz 7 rangiert der BSG Stahl Riesa. 2011 erreichten die Riesaer das Endspiel und dort besiegten die Sachsen den SV Hannover 96 in einem denkwürdigen Endspiel mit 2:0. Die Sensation war perfekt und alle staunten über die Leistung der Kicker von der Elbe, doch nach einigen Wochen nach dem Turnier stellte sich heraus, dass die Stahl Oldies mehrere Spieler eingesetzt hatten die jünger als 40 Jahre waren und so wurde ihnen am Ende der Titel verdientermaßen wieder aberkannt. Ein Fauxpas der im Altherren-Fußball wohl einmalig war. Der Endspielteilnehmer von 2018 SG Mittelmosel/Leiwien war bereits viermal beim DFB-Ü40-Cup vertreten. Die Oldies aus dem Landesverband Rheinland kamen bei ihren ersten drei Auftritten nicht über die Vorrunde hinaus. 2018 gelang ihnen dann der große Coup mit dem Einzug ins Endspiel. Zuvor hatten die Mannen von der Mosel im Halbfinale den großen FC Bayern München mit 2:0 besiegt. Im Endspiel unterlagen sie dann mit 0:1 gegen die Blau-Weißen von der Spree. Als Tabellenneunter gehören die Moselaner seit 2018 nun zu den Top Ü-40 Teams im Lande. Auch der SC Westfalia Herne auf Platz 10 hat in den letzten Jahren von sich Reden gemacht. 2015 standen die Kicker des ehemaligen Zweitligisten aus dem Westen im Finale, dass sie mit 0:1 gegen den SV Hannover 96 verloren. Für 2019 haben sich die Herner Oldies als Westdeutscher Meister 2018 wieder qualifiziert und da wollen sie versuchen den Titel zu holen. Neben den Westfalia Oldies ist auch der Westdeutsche Vizemeister TSV Bayer 04 Leverkusen im September dabei. Ein Team das viel Potential hat und

durchaus ein Anwärter auf Platz 1 ist.

Bisher haben in den 12 Jahren seitdem dieser bestens organisierte Wettbewerb des DFB existiert 70 Mannschaften aus den Landesverbänden teilgenommen. Das Teilnehmerfeld mit 10 Mannschaften hat sich als Modell herausgestellt, das bestens funktioniert und einen interessanten Wettbewerb weiterhin verspricht. Deshalb die Bitte an den DFB - kürzt dieses erfolgreiche Turnier nicht auf sechs Teilnehmer, denn das würde für alle U-40 Teams in Deutschland, die noch an Wettbewerben teilnehmen, ein Einschnitt sein, der die Möglichkeit an dieser Meisterschaft teilzunehmen weiter reduzieren würde.

Ä

DFB-U-40-Cup

Ewige Tabelle Stand Oktober 2018

Ä
Ä
Ä
Ä
Ä
Ä
Ä

Verein
Teiln.
Sp.
G.
U.
V.
Tore:
Pkte.:

Ä Ä 1. SG Hochst Classique (Meister 2017, Vizemeister 2008, 2012, 2014)Ä

7
37
17
10
10
51:33
61

Ä Ä 2. SV Hannover 96 (Meister 2015, 2011, Vizemeister 2017, 2010)

4
24
15
6
3
40:19
51

Â Â 3. TSV Lesum-Burgdamm (Meister 2008)

5
29
13
9
7
40:30
48

Â Â 4. SpVgg Blau-WeiÃ 1890 Berlin (Meister 2018, 2016)

3
18
15
1
2
41:20
46

Â Â 5. Hertha BSC Berlin (Meister 2010)

4
22
13
6
3
34:20
45

Â Â 6. F.C. Hansa Rostock (Meister 2014, 2013, 2012,)

3
18
14
2
2
46:15
44

Â Â 7. FC Bayern MÃ¼nchen

5
26
10
10
6
45:28
38

Â Â 8. BSG Stahl Riesa

4
21
10
7
4
24:17
37

Â Â 9. SG Mittelmosel/Leiwien (Vizemeister 2018)

4

18
7
6
5
19:11
27

Â 10. SC Westfalia Herne (Vizemeister
2015)Â

2
12
7
2
3
17:12
23

Â 11. SG BÄ¶bingen/MÄ¶gglingen

2
11
7
1
3
17:7
22

Â 12. SV Hermersberg (Vizemeister 2013)

3
14
6
3
5
15:19
21

Â 13. TSV 07 Bergheinfeld (Meister 2009)

1
6
5
0
1
15:5
15

Â 14. SF KÄ¶llerbach (Vizemeister 2009)

2
10
4
3
3
12:12
15

Â 15. Sportfreunde DJK BÄ¶hlerzell

4
16
2
8
6

7:11
14

Â 16. Spfr.NeukÂ¶lln/Rudow (Vizemeister 2007)

1
6
4
1
1
15:10
13

Â 17. SG Balve/Garbeck (Meister 2007)

1
6
3
3
0
16:10
12

Â 18.
SG Fehlheim/LorschÂ Â

1
6
4
0Â
2
7:4
12

Â 19. SG Einfeld/Gadeland/PSV NeumÂ¼nster Ãœ40

2
8
3
2
3
6:6
11

Â 20. TSV ReinbekÂ

2
10
2
5
3
16:17
11

Â 21. TuS GÂ¶llheim

2
10
2
3
5
10:17
9

Â 22. 1. Suhler SV 06

2
10
2
3
5
8:15
9

Â 23. SG Alsdorf/Kirchen Âœ40

3
14
2
3
9
10:21
9

Â 24. SG Kupferdreh-Byfang (Vizemweister 2016)

1
6
2
2
2
3:3
8

Â 25. TB Jahn Zeiskam

1
6
2
2
2
3:4
8

Â 26. FC Hennef 05

2
8
2
2
4
5:7
8

Â 27. SC Victoria Hamburg

1
6
2
2
2
6:5
8

Â 28. Jugendsport Wenau

1
4
1
3

0
2:0
6

Â 29. RW Damme

1
4
2
0
2
2:3
6

Â 30. DSV 04 Lierenfeld

1
4
1
3
0
4:2
6

Â 31. VfB Speldorf

1
4
2
0
2
3:4
6

Â 32. VfB Kirchhellen

1
4
2
0
2
4:6
6

Â 33. SG HoppstÄdten-WeiersbachÂ Â Â Â

2
8
2
0
6
4:11
6

Â 34. Leher TS Bremerhaven

1
4
1
2
1
3:1
5

Â 35. LÃ¼ner SV

1
4
1
2
1
4:3
5

Â 36. SSV Troisdorf 05

1
4
1
2
1
3:3
5

Â 37. SpG Stahl Riesa/MeiÃŸner SV

1
4
1
2
1
3:3
5

Â 38. SV Viktoria Woltwiesche

1
4
1
2
1
2:3
5

Â 39. SV Erzhausen

1
4
1
1
2
6:6
4

Â 40. SV Stadelhofen

1
4
1
1
2
4:6
4

Â 41. SG Warnow-Papendorf

1
4
1
1

2
3:5
4

Â 42. TS Einfeld

1
4
1
1
2
2:4
4

Â 43. FC Grün-WeiÃ Piesteritz

1
4
1
1
2
1:3
4

Â 44. SG Ueberau/GroÃ-Bieberau

1
4
1
1
2
3:6
4

Â 45. VfR Wellensiek

2
8
0
4
4
2:8
4

Â 46. FC 09 Ãberlingen

1
4
0
3
1
0:1
3

Â 47. SV Bad Kleinen

1
4
0
3
1
4:6
3

Â 48. DJK Neuss Gnadental

1
4
1
0
3
2:4
3

Â 49. TuS Viktoria Honigsessen

1
4
1
0
3
2:6
3

Â 50. TV Bunde

1
4
1
0
3
1:6
3

Â 51. SV Eintracht 1912 VerlautenheideÂ

1
4
1
0
3
3:9
3

Â 52. SV BW Dingden

1
4
1
0
3
1:7
3

Â 53. FV 09 Schwalbach

2
8
0
3
5
4:11
3

Â 54. DJK Eintracht Datteln

1
4
1
0

3
4:6
3

Â 55. SV Eintracht Nordhorn

1
4
1
0
3
3:10
3

Â 56. SV Leiselheim

1
3
0
2
1
1:2
2

Â 57. SG Marmagen-Nettersheim

1
3
0
2
1
2:4
2

Â 58. TSV 08 Buchholz

1
3
0
2
1
1:3
2

Â 59. Spvgg Sterkrade 06/07

1
4
0
2
2
1:4
2

Â 60. FC Bergheim 2000

1
4
0
2
2
1:4
2

Â 61. Spfr. Hamborn 07

1
5
0
2
3
1:7
2

Â 62. Louisiana Centro Oberhausen

1
4
0
1
3
0:4
1

Â 63. SV Altengamme

1
4
0
1
3
3:8
1

Â 64. TSG MÃ¼rse

1
4
0
1
3
1:7
1

Â 65. TuS Sausenheim

1
4
0
1
3
1:9
1

Â 66. SpG Askania Bernburg/Alsleben/PIÃ¼tzkau

1
4
0
1
3
0:8
1

Â 67. DSC Arminia Bielefeld

1
4
0
1

3
0:6
1

Â 68. SG Suhler SV/Gumpelstadt Ãœ40Â

1
4
0
0
4
1:7
0

Â 69. SV Voran BrÃ¼ggern

1
4
0
0
4
1:11
0

Â 70. FV Siersburg

1
4
0
0
4
0:12
0